

Mit Schreiben vom 28.02.2006 bittet die FDP – Kreistagsfraktion um Erläuterung von Fragen zum Neubau der Ortsumgehung Gimmersdorf im Zuge der Kreisstraße Nr. 14.

Die Planung zum Neubau der Ortsumgehung Wachtberg – Gimmersdorf befindet sich derzeit im Planfeststellungsverfahren. Die Unterlagen zur 1. Planänderung sollen Mitte Mai 2006 bei der Bezirksregierung eingereicht werden. Die Planfeststellungsbehörde wird dann die überarbeiteten Planunterlagen den von der Änderung betroffenen Trägern öffentlicher Belange zukommen lassen. Darüber hinaus werden die Unterlagen 1 Monat öffentlich in der Gemeinde Wachtberg ausgelegt. Anschließend findet ein Erörterungstermin mit den Trägern öffentlicher Belange und privaten Einwendern statt.

Aufgrund des Verfahrensstandes ist – laut Aussage der Bezirksregierung – mit einem Planfeststellungsbeschluss bis Ende 2006 zu rechnen. Sollte der Plan nicht beklagt werden, könnte mit den Grunderwerbsverhandlungen begonnen werden. Parallel dazu ist ein Zuschussantrag nach GVFG bis zum 31.05.2007 einzureichen.

Sofern uneingeschränktes Baurecht besteht und der Grunderwerb abgeschlossen ist, kann der Zuwendungsbescheid dem Kreis Mitte / Ende 2008 zugestellt werden.

Aus vorgenannten Gründen sieht der Haushaltsentwurf 2006 die Hauptausgaben für den Neubau der Ortsumgehung Gimmersdorf in den Jahren 2009 und 2010 vor.